



**Gemeinsame
Adoptionsvermittlungs- und
-beratungsstelle**
der Jugendämter Landkreise
Bayreuth, Hof, Kulmbach, Wunsiedel
sowie der Städte Bayreuth und Hof

Hinweisblatt Datenschutz

Informationspflicht gem. Art. 13 und 14 DSGVO

Der Schutz Ihrer Daten hat für die Adoptionsstelle Oberfranken Ost einen hohen Stellenwert. Mit dieser Datenschutzerklärung werden Sie darüber informiert, was personenbezogene Daten sind, zu welchem Zweck und auf welcher Rechtsgrundlage die Verarbeitung erfolgt, wie lange Ihre Daten gespeichert werden, welche Rechte Sie nach der Datenschutz-Grundverordnung(DSGVO) haben und wer die Verantwortlichen für den Datenschutz sind.

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise im Zusammenhang mit der Adoptionsvermittlungs- und –beratungsstelle.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Datenerhebung ist das
Amt für Kinder, Jugend und Familie Dr.-Franz-Str. 6, 95445 Bayreuth,
jugendamt@stadt.bayreuth.de.de,
Tel. 0921-251341
Fax 0921-251641

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Stadt Bayreuth
datenschutz@stadt.bayreuth.de,
Tel. 0921-251355

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

4a) Zwecke der Verarbeitung

Ihre Daten werden erhoben, um das Bewerber-, Vermittlungs- und Freigabeverfahren durchführen zu können.

4b) Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a und e, Abs. 2, Abs. 3 Satz 3 DSGVO in Verbindung mit § 9 d Adoptionsvermittlungsgesetz (AdVerMiG), Art. 9 DSGVO und Art. 8 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG), §§ 67 ff. Zehntes Buch Sozialgesetzbuch (SGB X), §§ 61 ff. Achtes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XIII), im Übrigen gem. Art. 6 Abs. 3 Satz 1, 2 DSGVO und Art. 4 Abs. 1 BayDSG verarbeitet.

5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten können, nur soweit im Einzelfall erforderlich, weitergegeben werden an:

begutachtende Ärzte, Kliniken, Hebammen, Einwohnermeldeämter, Standesämter, Landesjugendamt, Zentrum Bayern Familie und Soziales (ZBFS), Sozialversicherungsträger, Amtsgericht, Notare, Vormund, andere Adoptionsvermittlungsstellen, Auslandsvermittlungsstelle (z.B. familie international frankfurt e. V.), Ausländerbehörde, Regierung von Oberfranken bei Auslandsadoptionen, Finanzbehörden

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Im Falle einer Auslandsadoption kann eine Übermittlung an ein Drittland erfolgen.



7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Personenbezogene Daten sind Informationen, die Ihre Person betreffen. Darunter fallen Angaben wie Name, Adresse, Geburtsdatum und –ort.

Ihre Daten werden für 100 Jahre - beginnend ab dem Geburtsdatum des Kindes - gespeichert (s. § 9b AdVermiG). Kommt eine Vermittlung nicht zustande, weil die Bewerbung zurückgenommen oder abgelehnt wurde, werden die Unterlagen 5 Jahre nach dem letzten Kontakt zurückgeschickt oder vernichtet bzw. gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Wenn Sie in die Verarbeitung durch das Landratsamt Kulmbach durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

10. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Das Landratsamt Kulmbach benötigt Ihre Daten, um ein Vermittlungsverfahren durchführen zu können und die gesetzlich zugewiesenen Aufgaben zu erfüllen. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben und Ihren Obliegenheiten nicht nachkommen, kann kein Vermittlungsverfahren erfolgen.